

Kalenderblatt

Mai 2006

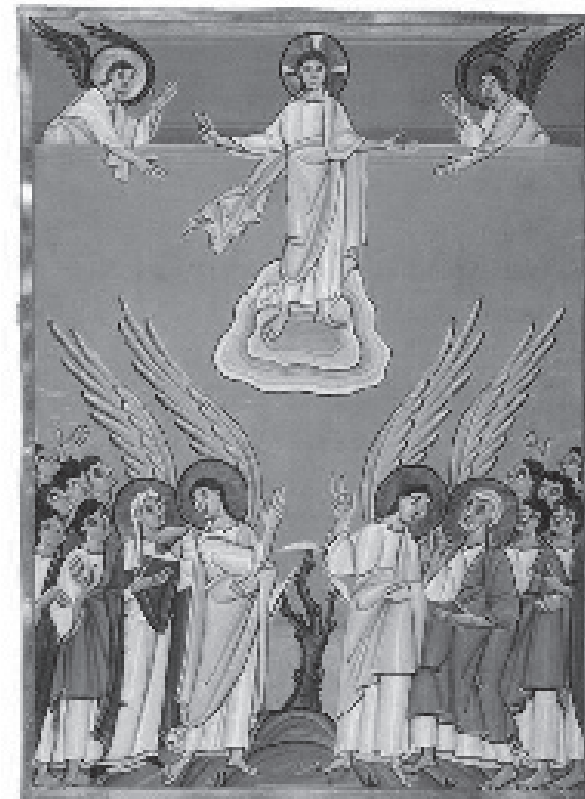
montags	16.15 Uhr	Senioren-gymnastik im Gemein-desaal
	17.15 Uhr	Hausfrauengymnastik im Gemein-desaal
	20.15 Uhr	Turnen Männer, Eichendorffschule
	19.45 Uhr	Tischtennis im Gemein-desaal
donnerstags	19.00 Uhr	Schola
	20.00 Uhr	Kirchenchorprobe im Gemein-desaal
freitags	17.30 Uhr	Walk-Treff an der Christuskirche
Di. 02.05.	19.30 Uhr	Tanzkreis für Paare im Gemein-desaal
Mi. 10.05.	14.00 Uhr	Handarbeitskreis im Seniorenraum
Do. 11.05.	14.00 Uhr	Spielenachmittag im Gemein-desaal
Fr. 12.05.	17.00 Uhr	Firmprobe in Berkheim
Di. 16.05.	19.30 Uhr	Tanzkreis für Paare
Mi. 17.05.	13.00 Uhr	Wallfahrt nach Mössingen (Abf. a. d. Kirche)
	20.00 Uhr	Kirchengemeinderats-Sitzung
Di. 30.05.	19.30 Uhr	Tanzkreis für Paare im Gemein-desaal

Adressen und Telefon

Pfarrer Hans Nagel	in St. Albertus	07 11 / 31 54 60 20
	Hasenrainweg 40	
Gemeindereferentin	in St. Maria	07 11 / 3 45 47 16
Christa Appenzeller	Berkheim, Schwarzwaldstraße 3	
Pfarrbüro		07 11 / 38 19 32
E-Mail Adresse:	StAugustinus.Esslingen@t-online.de	
	www.sankt-augustinus-esslingen.de	
Frau Haslauer	Montag 9.00 bis 11.00 Uhr	
	Mittwoch 9.00 bis 11.00 Uhr	
	Donnerstag 15.00 bis 17.00 Uhr	
	Freitag 9.00 bis 11.00 Uhr	
Messnerin/Hausmeisterin	Frau Sadowski	07 11 / 38 81 32
Katholischer Kindergarten	Roßbergstraße 6	
	Leitung Brigitte Baur	07 11 / 38 62 78
Pflegezentrale Zollberg	Zollernplatz 2	07 11 / 7 93 88 22-11
Evangelischer Krankenpflegeverein		07 11 / 38 50 06

sankt augustinus kath. pfarrgemeinde esslingen-zollberg **blickpunkt**

Ausgabe Mai 2006



Der Himmel Christi ist kein Ort, den man sehen kann,
weder mit dem Fernrohr noch mit der Phantasie!

Gottesdienste in der Zeit vom 7. Mai bis 5. Juni 2006

Samstag, 6. Mai 18.00 Uhr	Eucharistiefeier am Vorabend
Sonntag, 7. Mai 9.00 Uhr 18.00 Uhr	(Joh 10,11-18) Eucharistiefeier Maiandacht
Samstag, 13. Mai 17.00 Uhr	Firmung in Berkheim
Sonntag, 14. Mai 10.30 Uhr 18.00 Uhr	(Joh 15,1-8) Eucharistiefeier Maiandacht
Samstag, 20. Mai 18.00 Uhr	Eucharistiefeier am Vorabend
Sonntag, 21. Mai 9.00 Uhr 18.00 Uhr	(Joh 15,9-17) Eucharistiefeier Maiandacht
Donnerstag, 25. Mai 10.30 Uhr	(Mk 16,15-20) – Christi Himmelfahrt Eucharistiefeier in St. Augustinus Öschprozession und Eucharistiefeier Seelsorge-Einheit in Sirnau
Samstag, 27. Mai 18.00 Uhr	(Joh 15,26-16,3,12-15) Eucharistiefeier am Vorabend
Sonntag, 28. Mai 10.30 Uhr 18.00 Uhr	(Joh 17,6a.-11b.19) Wortgottesfeier Maiandacht
Samstag, 3. Juni 18.00 Uhr	Eucharistiefeier am Vorabend

Ferienprogramm des bdkj

Eine abwechslungsreiche Palette an Ferienreisen für junge Leute bietet das Ferienwerk im Bund der Deutschen Katholischen Jugend der Diözese Rottenburg-Stuttgart.

Spannende Zeltlagerabenteuer mit thematischen Schwerpunkten gibt es für Kinder und Jugendliche von 8 bis 17 Jahren, unterteilt in entsprechende Altersgruppen. Die Zeltlager liegen in den landschaftlich reizvollen Gebieten Seemoos/Bodensee, in Rot/Oberschwaben und in Oberginsbach/Hohenlohe.

Kanu fahren auf dem See, Radtouren im Jagsttal, Übernachtungen in Burgruinen – ein spannendes **Zeltlagerabenteuer** erwartet die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in Oberginsbach.

Schiff ahoi und **Kurs aufs Meer** heißt es bei den urigen Segelfreizeiten vor Hollands Küste. Wind und Wasser trotzen, Segel hissen, Winden und Schoten bedienen, steuern und navigieren. Und das alles unter der fachkundigen Anleitung eines echten Kapitäns.

Im Erlebniscamp Loue in Frankreich kommen Forscher, Entdecker und Naturfreaks auf ihre Kosten. Canyoning-Tour, Klettern und Abseilen, Kanu fahren und Höhlenerkundung sind nur einige der reizvollen Programmpunkte bei diesem Ferienabenteuer in Frankreich.

Zur Surffreizeit am Comer See sind junge Leute von 13 bis 17 Jahren eingeladen. Neben den sportlichen Aktivitäten wird die Gruppe genügend Zeit haben, die herrliche Landschaft und Städtchen rund um den Comer See zu entdecken.

Die Freiheit spüren und die Natur genießen heißt es bei der Urlaubsreise nach Südfrankreich. In der Tarnschlucht stehen die Zelte und Kanus für die Abenteuerexpedition bereit.

Unter dem Titel **Faszinierendes Irland** geht es zu Fuß, per Schiff, mit Zelt und Rucksack auf Entdeckungsreise auf der grünen Insel.

Zum **Sonnenabenteuer Griechenland** sind alle eingeladen, die das Meer hautnah erleben, sich von der Sonne verwöhnen lassen und miteinander Griechenland entdecken wollen.

Dolce vita heißt es bei den Freizeiten in der Toskana. Sommer, Sonne, Strand pur. Eine Freizeit für junge Leute, die einen herrlichen Strandurlaub auch mit etwas Kultur verbinden möchten.

Der Gesamtprospekt „Sommer-Erlebnis Ferienwerk 2006“ kann angefordert werden bei: bdkj-ferienwerk, Postfach 1229, 73242 Wernau, Tel.: 07153/3001-122, Fax: 07153/3001-622, e-mail: ferienwerk@bdkj.info

Internet: www.bdkj-ferienwerk.de

Wir gratulieren unseren Jubilaren

86. Geburtstag: Frau Emilie Hauff, Mutzenreisstraße 71, 4. Mai
85. Geburtstag: Herrn Walter Marzellan, Hohenstauferstraße 5, 8. Mai
Herrn Helmut Knecht, Achalmstraße 30, 31. Mai
83. Geburtstag: Herrn Kaspar Riegler, Zollernplatz 9, 12. Mai
Herrn Franz Walka, Neuffenstraße 79, 18. Mai
82. Geburtstag: Herrn Michael Brustmann, Neuffenstraße 83, 15. Mai
81. Geburtstag: Frau Gizela Mihalczic, Zollhausweg 3, 30. Mai
Herrn Anton Ruis, Auchtweg 36, 10. Mai
80. Geburtstag: Herrn Josef Schwarzenberger, Reußensteinw. 26, 16. Mai
75. Geburtstag: Frau Paula Ille, Braungartweg 3, 10. Mai
70. Geburtstag: Herrn Udo Schindler, Eichendorffstraße 57, 10. Mai
Frau Edith Zgorzelski, Achalmstraße 54, 11. Mai
Herrn Klaus Stehr, Neuffenstraße 2, 31. Mai

Abschluss der Jahresrechnung 2005

Die Jahresrechnung 2005 der Kirchengemeinde St. Augustinus und der Kath. Gesamtkirchengemeinde Esslingen sind abgeschlossen und liegen in der Zeit vom 08. bis 22. Mai 2006 im Kath. Verwaltungszentrum Esslingen, Böhmerwaldstraße 2, 73730 Esslingen am Neckar zur Einsichtnahme durch die Kirchengemeinemitglieder auf.

Zu verkaufen

Neuwertiger Kinder Autositz (Maxi Cosi)
Marke: Grapi bis 13 kg Gewicht
Farbe: blau
Bezug: Blau-Rot mit rotem Sonnenschutz
Preis: 30,- Euro, Telefon 0711-383591

IMPRESSUM:

Blickpunkt-Team: B. Maser, B. Russ, K. Schüler, A.M. Haslauer
Redaktionsschluss für die Juni Ausgabe ist der 15. Mai 2006.

Sonntag, 4. Juni

9.00 Uhr

(Joh 20,19-23) - Pfingstsonntag -

Eucharistiefeier - Renovabis Kollekte -

Montag, 5. Juni

10.30 Uhr

(Lk 10,21-24) - Pfingstmontag -

Eucharistiefeier

Gottesdienste an Werktagen

Jeden Dienstag feiern wir um 18.30 Uhr Eucharistie. Täglich beten wir um 18.00 Uhr den Rosenkranz für den Frieden. Am Samstag, dem 6. Mai beten wir um 17.15 Uhr den Rosenkranz für geistliche Berufe.

Feier des Begräbnisses

Frau Liese Sahn, früher Achalmstraße 109; Frau Adele Semsch, früher Blienshaldenweg 15, Frau Maria Trageiser, Stufenstraße 8.

Feier der Buße

Beichtgelegenheit nach der Vorabendmesse. Beichtgespräch nach Vereinbarung.

Fürbitte zum Jahresgedächtnis

2. Mai † Lieselotte Müller-Heinz; 6. Mai † Ferdinand Tomica; 9. Mai † Anna Moherndl. 20. Mai † Wolfgang Mrugalla.

Öschprozession

Die Gemeinden der Seelsorge-Einheit Esslingen-Ost sind am Fest Christi Himmelfahrt (Donnerstag, 25. Mai 2006) zur gemeinsamen Öschprozession nach Sirnau eingeladen. Die Prozession beginnt um 10.30 Uhr im Hofgut Sirnau und geht in 4 Stationen zur St. Michaels Kapelle. Dort feiern wir Eucharistie. Danach lädt der Ortsausschuss Sirnau zu einem Mittagessen ein, außerdem ist anschließend Gelegenheit für Kaffee und Kuchen.

Informationen aus dem Diözesanrat

Vollversammlung am 24. und 25. März 2006

Liebe Mitglieder der Kirchengemeinden des Dekanats Esslingen-Nürtingen, wir möchten Sie über die wichtigsten Ergebnisse der Vollversammlung des Diözesanrats am 24./25. März 2006 in Rottenburg informieren. **Schwerpunktthema „Strategische Ziele der Diözese Rottenburg-Stuttgart für 2007 und 2008“** Intensiv haben wir im Plenum und in Arbeitsgruppen über eine Vorlage diskutiert, mit der hauptabteilungsübergreifende Schwerpunkte vorgestellt wurden: Berufungen entdecken und fördern, diakonisch wirken, Familien stärken, Eintreten für die Würde im Alter, gemeinsam mit Katholiken anderer Muttersprache aus dem Glauben leben, eine zusammenhängende Bildungskonzeption für die Diözese entwickeln. Diese Schwerpunkte haben wir im Zusammenhang mit den Zielen der Hauptabteilungen des Bischöflichen Ordinariats diskutiert und die Ergebnisse unserer Beratungen Bischof Gebhard Fürst als Ratschläge vorgestellt. Wir begrüßen sehr, dass unser Bischof uns Laien in dieser Form an seinen Aufgaben als Seelsorger für unsere Diözese beteiligt. So sind gute Voraussetzungen gegeben, dass die von uns allen in den Pastoralen Prioritäten formulierten Ziele mit Leben erfüllt werden. Einzelheiten aus dieser Diskussion stellen wir Ihnen gerne auf Anfragen zur Verfügung.

Neuordnung der Dekanate wirkt sich auch auf den Diözesanrat und unser Dekanat aus

Durch die Neuordnung der Dekanate entfallen insgesamt 17 Sitze im Diözesanrat. Obwohl wir im Dekanat Esslingen-Nürtingen durch den Wegfall eines Mandats selbst betroffen sind, haben wir diesen Beschluss mitgetragen, weil nach unserer Meinung der Diözesanrat bei den Einsparmaßnahmen nicht außen vor bleiben darf. Künftig werden die ehemaligen Dekanate Esslingen und Nürtingen jeweils ein Mandat erhalten, das dritte Mandat entfällt auf die Kandidatin/den Kandidaten mit der höchsten Stimmenzahl.

Bericht unseres Bischofs

Bischof Dr. Gebhard Fürst ging auf den Karikaturenstreit ein und teilte mit, dass er mit den Muslimen gute Kontakte pflege. Regelmäßig einmal jährlich lade er die Vertreter der Verbände zu sich ein, die etwa 80 % der Muslime in unserem Land repräsentieren. Er bekräftigte seine Bereitschaft zu einem offenen Dialog, forderte aber auch ein klares Bekenntnis zu unserer Verfassung.

Bei einer bevorstehenden Pilgerreise nach Rom in der Osterwoche sollen in der Kirche St. Bartholomäo Zeichen des Gedenkens an Bischof Sproll und Eugen Bolz niedergelegt werden, beide Opfer der Verfolgung durch die Nationalsozialisten. Die Kirche St. Bartholomäo wurde von Papst Johannes Paul II. dem Gedenken der Märtyrer unseres Glaubens im 20. Jahrhundert gewidmet.

Aktion Hoffnung sammelt Altkleider am Samstag, 1. Juli

Am Samstag, dem 1. Juli, wird in den katholischen Kirchengemeinden des Dekanatsverbandes Esslingen-Nürtingen wieder eine Kleider- und Schuhsammlung durchgeführt. Die Säcke können Sie wieder an unserer Garage gut verpackt abgeben. „Wir sind dieses mal besonders auf gut erhaltene Kleidung und Schuhe angewiesen, nachdem die Qualität der Containerware in den vergangenen Jahren nachgelassen hat“, erklärt Eduard Jeckel, Vorsitzender der Aktion Hoffnung. Dennoch will die Aktion Hoffnung an der Containersammlung festhalten und weiterhin für fachgerechte Entleerung sorgen. Die von den katholischen Verbänden getragene gemeinnützige Organisation erhofft sich von der Straßensammlung am 11. März eine deutliche Qualitätssteigerung, damit die daraus erzielten Erlöse verschiedenen Entwicklungsprojekten der katholischen Verbände zugute kommen können. „Die Rechnung ist einfach, je besser die Qualität der Sammelware, desto mehr können die Projekte von den Erträgen profitieren. Das gilt sowohl für die Straßen- als auch die Containersammlung“, so Jeckel. Außerdem wird ein großer Teil der gesammelten Ware in die Sammelzentrale nach Laupheim gebracht, von wo aus die Kleider direkt an bekannte Missionspartner verschickt werden. Und auch hier wird eine gute, tragbare Ware sehr geschätzt. Aktion Hoffnung ist nicht irgendein Sammler. Der als mildtätig anerkannte Verein ist Mitglied und Lizenznehmer beim bundesweiten Dachverband FairWertung. FairWertung ist die einzige Organisation in Deutschland, die Kriterien für die Sammler, Händler und Sortierbetriebe vorgibt, damit mehr Transparenz in den Altkleidermarkt kommt. Auch der Dekanatsverband profitiert von der Sammlung. Ihm stehen 20% des Nettoerlöses für eigene Entwicklungsprojekte zu.

Mut zur Begegnung nach dem Gottesdienst

Am 2. April 2006 hat der Kirchengemeinderat erstmals nach dem Gottesdienst um 10.30 Uhr zur Begegnung eingeladen. Durch ein Versehen fand die Begegnung beim ersten Mal nicht in der Kirche statt, obwohl der Kirchengemeinderat einstimmig beschlossen hatte, die Gottesdienstfeier im Gottesdienstraum mit Begegnungen fortzusetzen. Nicht Kaffee, Tee und Gebäck stehen im Vordergrund, sondern die Fortführung der Feier unseres Glaubens durch ein Gemeinschaftserlebnis. Die Begegnungen finden auch künftig am ersten Sonntag im Monat nach dem Gottesdienst um 10.30 Uhr statt. Wir möchten erneut herzlich einladen, von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen und auf diesem Weg die einen oder anderen Gottesdienstbesucher näher kennen zu lernen.

Johannes Warmbrunn

Neu: Treffen für Jungen am Freitag

Jeden Freitag von 17.00 Uhr bis 18.00 Uhr, erstmals am 12. Mai 2006, sind Jungen im Alter von 8 bis 12 Jahren zum Treffen im Gemeindesaal eingeladen. Unser KGR-Mitglied Stipo Andelic, vielen bekannt als Hausmeister der Eichendorffschule auf dem Zollberg und Trainer bei der TSG, wird die Jungen betreuen.

Bei schlechterem Wetter wird im Gemeindesaal Tischtennis gespielt – bitte Tischtennisschläger selbst mitbringen – und bei schönem Wetter werden die Aktivitäten ins Freie verlegt. Wir freuen uns sehr über das neue Angebot und danken unserem Stipo Andelic, der sich für diesen Dienst zur Verfügung gestellt hat. Bitte weitersagen!

Johannes Warmbrunn

Liebe Gemeinde,

in diesem Jahr feien wir wieder gemeinsam Fronleichnam am 15. Juni 2006 mit allen Esslinger Kirchengemeinden. Der Festgottesdienst ist um 9.00 Uhr auf dem Marktplatz. Anschließend feiern wir rund um den Salemer Pflughof. Für die Bewirtung wird bestens gesorgt.

Herzlich bitten wir um Kuchenspenden, die am Mittwoch im Pfarrbüro oder bei Frau Sadowski abgegeben werden können.

Erwünscht sind Obst- oder trockene Kuchen, da wir im Pflughof keine Kühlmöglichkeit haben.

Wir wünschen uns allen schönes Wetter für unser Fest und recht viele Begegnungen miteinander und vor allem gutes Gelingen.

Inge Reinhold

An der Reise teilnehmen werden auch Beate Schwarz, Gerhard Heckel und Johannes Warmbrunn, selbstverständlich auf eigene Kosten.

Bischof Gebhard Fürst hat ausdrücklich dazu eingeladen, am Katholikentag vom 24. bis 28. Mai 2006 in Saarbrücken teilzunehmen.

Hinweisen möchten wir auf eine Tagung unseres Diözesanausschusses „Nachhaltige Entwicklung“ am 19. und 20.5.2006 in der Akademie in Hohenheim, die sich mit der Bewahrung der Schöpfung befasst.

Mit herzlichen Grüßen

Ihre Diözesanrätinnen und Diözesanräte

Beate Schwarz, Simone Straub, Gerhard Heckel und Dr. Johannes Warmbrunn

beate.sc.schwarz@web.de Telefon 0711/3700123

SimoneStraub@gmx.de Telefon 07024/467010

gerhard.heckel@web.de Telefon 07021/43124

johannes.warmbrunn@web.de Tel. 0711/9385850

Für Rückmeldungen und Diskussionsbeiträge sind wir Ihnen dankbar.

Katholische Arbeitnehmer-Bewegung Zollberg

Zu einem Mai-Gottesdienst in Ave Maria Deggingen am Mittwoch, dem 10. Mai 2006 sind alle Frauen und Männer sehr herzlich eingeladen. 15.00 Uhr Gottesdienst und Predigt mit Bezirkspräses Monsignore Dr. Schlosser und Patres. Anschließend gemeinsamer Ausklang im Wirtshaus „Eseleck“ in Mühlhausen. Mitfahrgelegenheit ab Kirche St. Augustinus Zollberg um 14.00 Uhr wird angeboten. Anmeldung unbedingt erforderlich. Wir erwarten Sie und freuen uns auf Ihr Kommen.

Anmeldung bis Freitag, dem 5. Mai 2006, bei Karl Seibold, Telefon 38 12 54.

Karl Seibold

Deutscher Katholikentag in Saarbrücken

Vom 24. bis 28. Mai 2006 findet der 96. Deutsche Katholikentag in Saarbrücken statt. Unter dem Leitwort „Gerechtigkeit vor Gottes Angesicht“ fordert der Katholikentag auf zur Auseinandersetzung mit religiösen und gesellschaftlichen Fragen; er bietet Gelegenheit zum gemeinsamen Beten und feiern.

Auf dem Weg zum Sakrament der Firmung

Firmung – was ist das überhaupt und möchte ich mich eigentlich firmen lassen?

Fragen, mit denen wir uns, 42 Jungen und Mädchen im Alter von 16 bis 18 Jahren aus Berkheim und vom Zollberg, seit längerem intensiv beschäftigen. Ende Oktober 2005 haben wir uns beim Jugendgottesdienst zum ersten Mal getroffen und uns anschließend für die verschiedenen Wege zur Vorbereitung auf die Firmung entschieden. In mehreren Gruppentreffen unter der Leitung von Frau Barth, Frau Seitel, Frau Burgmann und Frau Kappes oder bei einer Woche im Kapuzinerkloster Stühlingen haben wir verschiedene Aspekte unseres Christseins intensiv diskutiert und dadurch unseren Glauben gefestigt.

Prägend in der Klosterwoche waren die gemeinsamen Gebetszeiten dreimal täglich, die Gesprächsrunden mit Bruder Markus und Schwester Beate, auch die Arbeitszeiten am Vormittag.

Im Zentrum unserer Überlegungen stand die Frage nach dem eigenen Glauben und dessen Auswirkungen auf unser Leben. Bereits durch die Taufe und durch die Kommunion haben wir uns für einen Weg mit Jesus Christus entschieden, der nun in die Firmung durch die Besiegelung der „sieben Gaben“ des Heiligen Geistes eine weitere Festigung erfahren soll.

Aber auch durch die monatlichen gemeinsamen Treffen aller Firmlinge haben wir Gemeinschaft und Freude erfahren. Die Mitfeier von verschiedenartigen Gottesdiensten, z.B. Rorate, Jugendvesper mit den Salesianern Don Boscos in Obertürkheim, JuGo in St. Augustinus, Liturgische Nacht und Jugendkreuzweg bereicherten unsere Vorbereitung.

Auch engagierten wir uns bei Sozialprojekten, z.B. im Altenheim Berkheim, mit Asylfamilien oder Behinderten. Einige von uns haben die beiden Osterkerzen mit dem Franziskus-, „Tau“-Kreuz und den Feuerzungen (Zeichen des Heiligen Geistes an Pfingsten) gestaltet.

Wir danken allen, die uns bisher in der Vorbereitung begleitet haben und sehen dem Tag unserer Firmung mit großer Freude entgegen.

Martin Krömer

Am Samstag, 13. Mai 2006, 17.00 Uhr, wird Domkapitular Dr. Klaus Krömer im Auftrag unseres Bischofs in der Kirche St. Maria in Berkheim den Jugendlichen das Sakrament der Firmung spenden. Begleiten wir unsere jungen Leute auf ihrem Lebens- und Glaubensweg mit unserem Wohlwollen und Gebet.

Dekanats-Seniorenwallfahrt am Mittwoch, 28. Juni 2006

„In Ulm und um Ulm herum“

Abfahrt 7.50 Uhr Zell Bahnhof
8.00 Uhr Oberesslingen Baumreute
8.10 Uhr Berkheim Ortszentrum
8.20 Uhr Zollberg Kirche St. Augustinus

Beginn

10.00 Uhr Wallfahrtsgottesdienst in der Basilika St. Martin in Ulm-Wiblingen („Klosterkirche“)

Danach

11.00 Uhr Kirchenführung in der Basilika durch Dr. Oliver Schütz, Dekanatsreferent

11.45 Uhr Möglichkeit zur Teilnahme an einer Führung durch den barocken Bibliothekssaal des Klosters oder Pause im Klostergarten

12.30 Uhr Transfer mit den Bussen nach Ulm zu St. Michael in den Wengen

13.00 Uhr

Mittagessen im Gemeindesaal der kath. Wengengemeinde

Nachmittag

Zeit zur freien Verfügung in Ulm oder Teilnahme an einem geführten Spaziergang durch die Ulmer Innenstadt mit Dr. Schütz

Abfahrt

17.00 Uhr wenn nicht anders mit der Gruppe vereinbart

Der Fahrpreis beträgt ca. 10.00 bis 15.00 Euro.